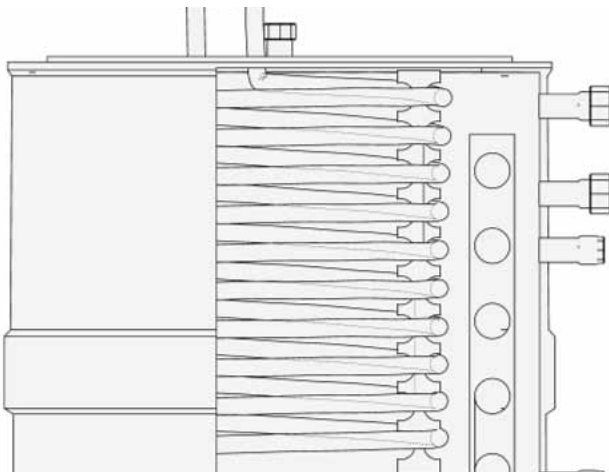
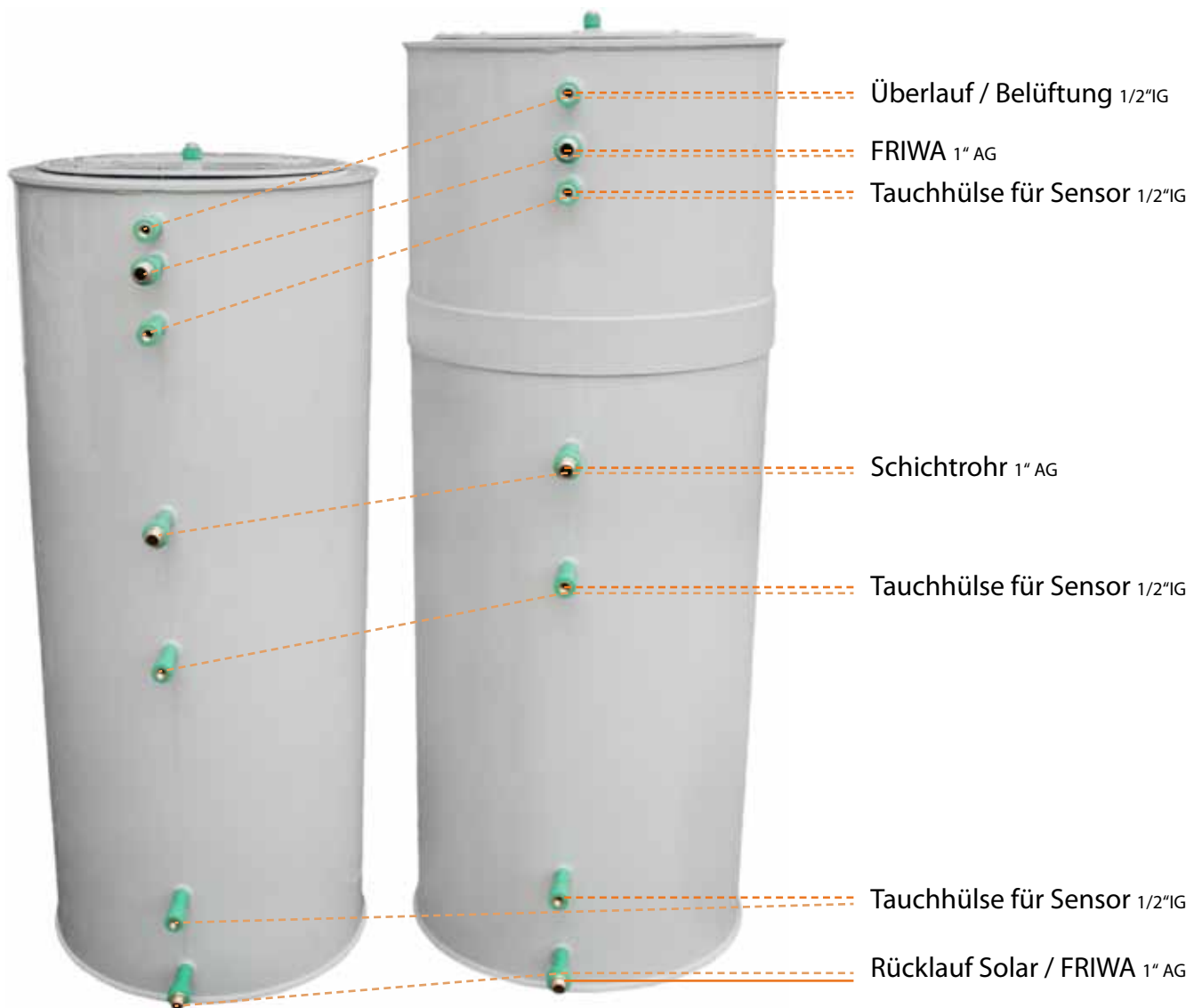
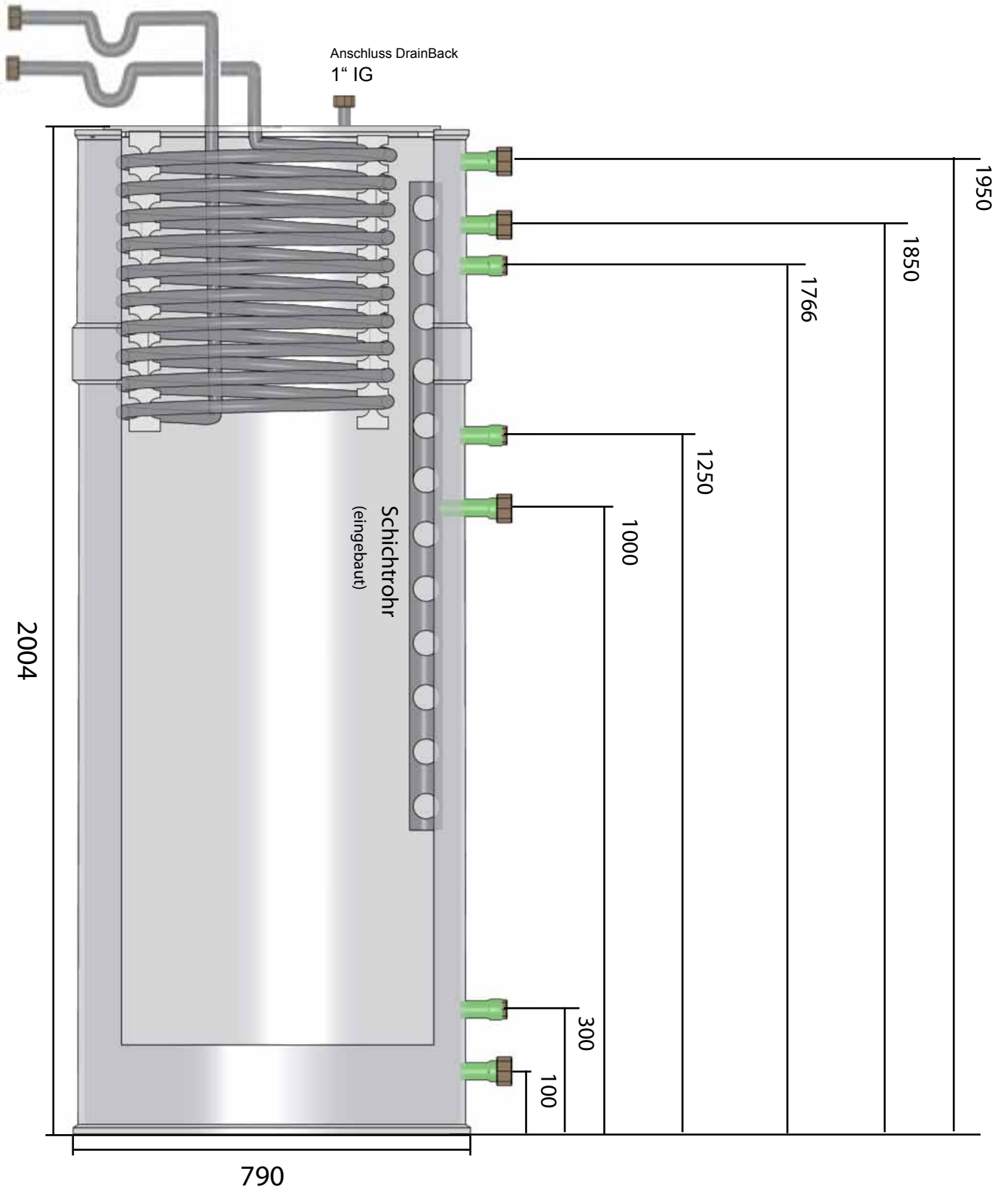


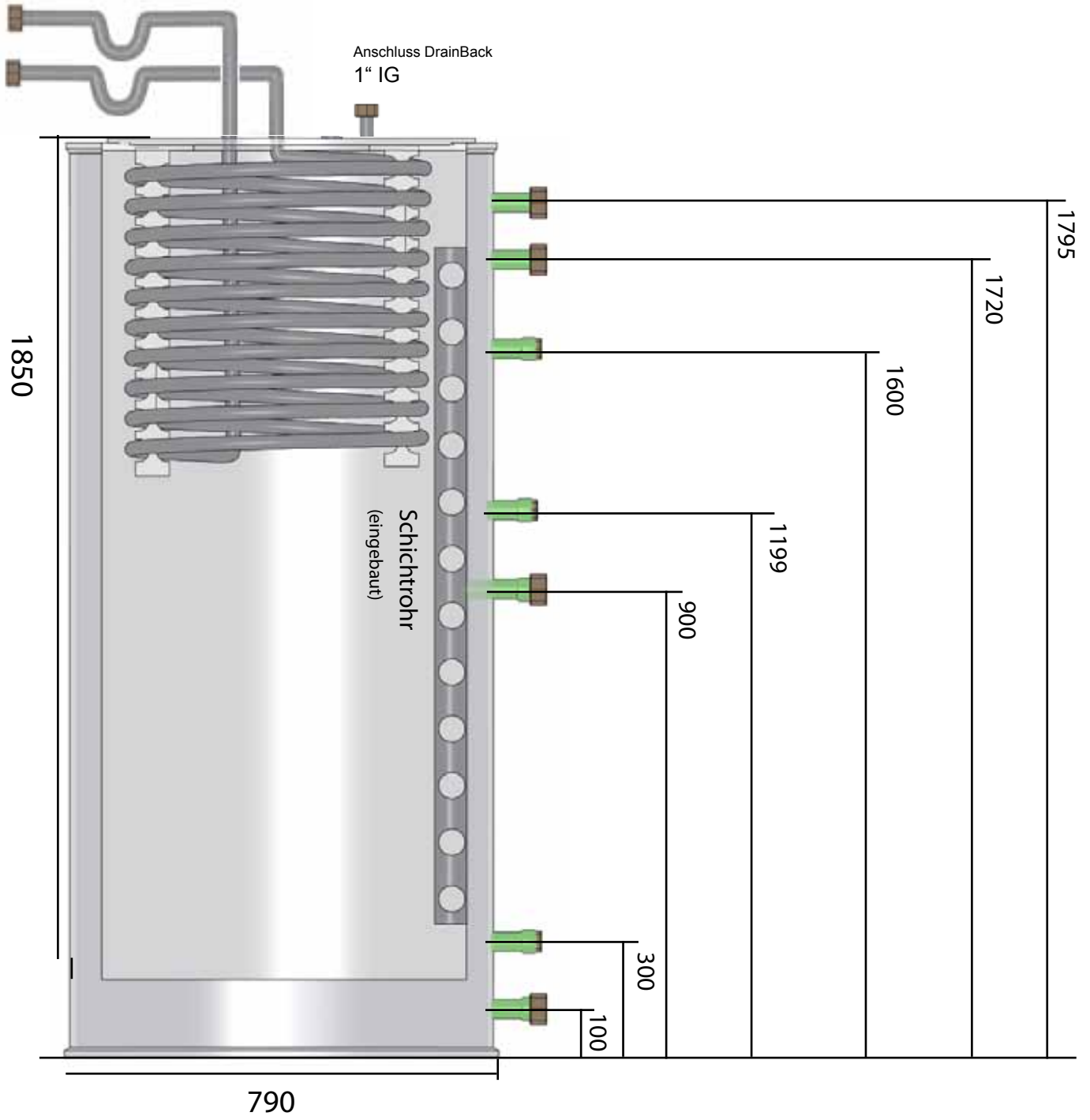
Bosswerk DrainBack Pufferspeicher



Bosswerk DrainBack Pufferspeicher 1000



Bosswerk DrainBack Pufferspeicher 800



Edestahl Profiltrahmen zur Wärmetauscher Montage

Länge der Profiltrahmen zur Wärmetauscher- montage und Anwendungsgebiete

Eine Besonderheit der drucklosen DrainBack Pufferspeicher ist die Möglichkeit den Speicher mit einem einfachen System und wenigen Handgriffen individuell auf Ihre Heizung und Solaranlage anzupassen.

Zur Wärmeentnahme und Einspeicherung werden Edelstahl Wellrohr Wärmetauscher empfohlen. Das Einsetzen erfolgt über spezielle Profile mit den Längen 50 oder 100 cm. Diese Profile sind beliebig verlängerbar (siehe unten) und es kann auf gleicher Höhe jeweils ein Wellrohr Wärmetauscher innen und einer außen gewickelt werden werden. Das macht den Bosswerk DrainBack Pufferspeicher zu einem flexibelen Speicher der sich jederzeit auf Ihrer Bedürfnisse anpassen lässt.

Mit diesem System ist es z.B. möglich für Standard Heizkörper einen Wärmetauscher im oberen Bereich zu installieren und einen weiteren für eine Fußbodenheizung, die einen niedrigeren Vorlauf benötigt, im mittleren Bereich. Für jede Art der Wärmeentnahme kann so die optimale Höhe und somit der Temperaturbereich bestimmt werden.

Für Brauchwasser Erwärmung wird ein Wellrohr von ca. 50m Länge von unten nach oben über die gesamte Speicherhöhe Montiert.

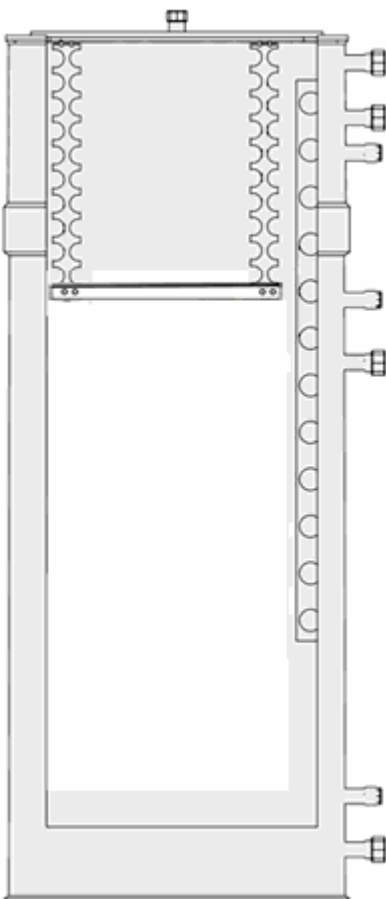
Verlängerbares Profil 50cm / 100cm



50 cm (1x50cm)

BASIS

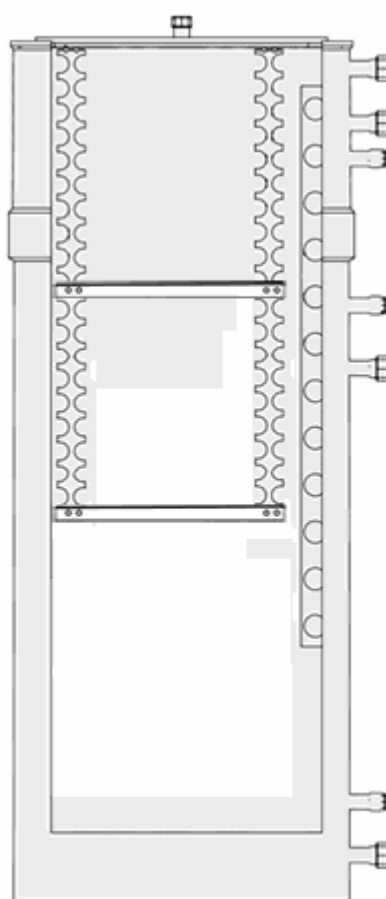
Wärmetauscher im oberen Bereich



100 cm (1x 100)

BASIS + Verlängerung

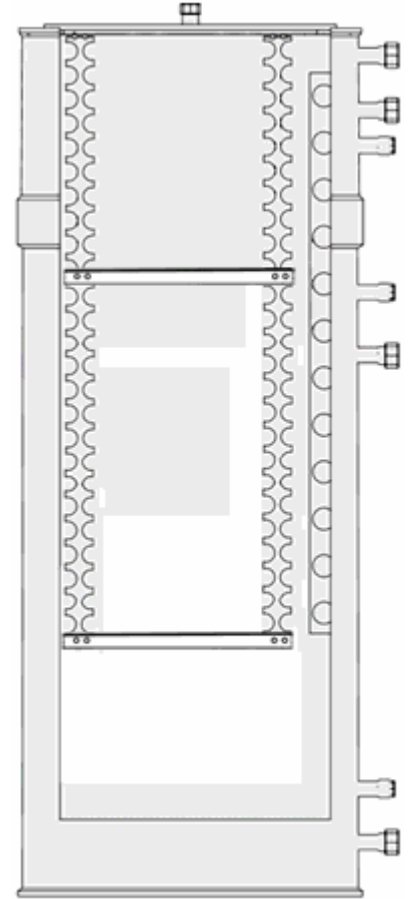
Wärmetauscher im oberen und
mittlerem Bereich



150 cm (1x 100+1x 50)

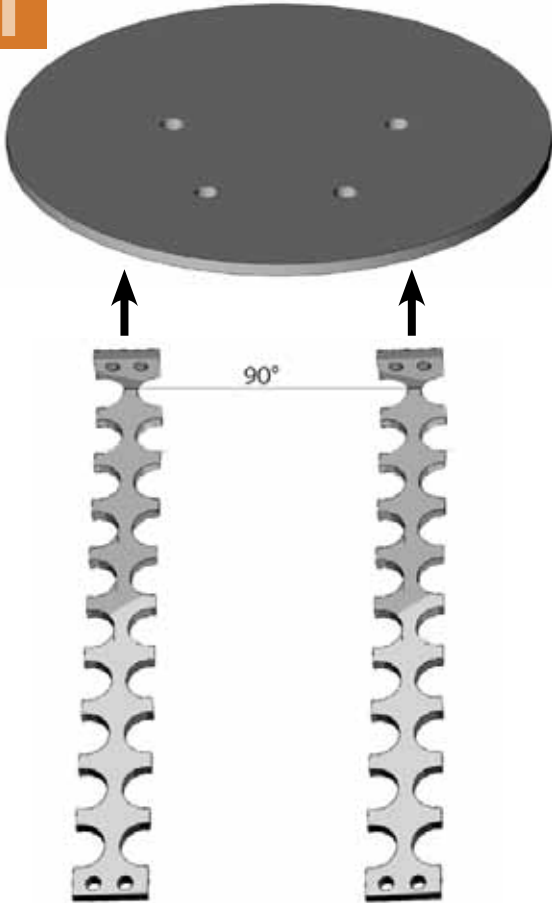
BASIS + Verlängerung

Wärmetauscher im oberen und
mittlerem Bereich + im Frischwasser-/
Hygienebereich



Installation: Wellrohr Wärmetauscher mit Profilrahmen

1

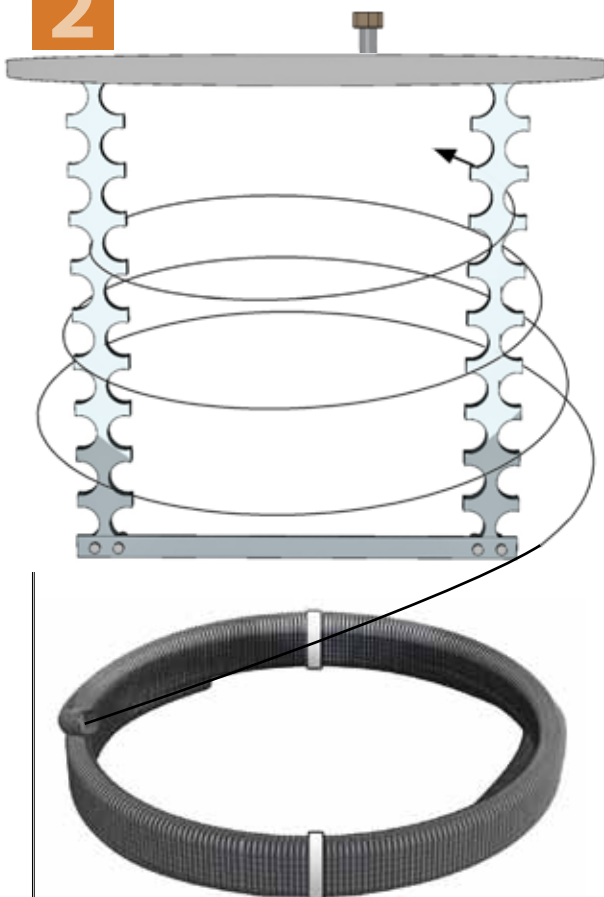


Installation von Wellrohrwärmetauschern

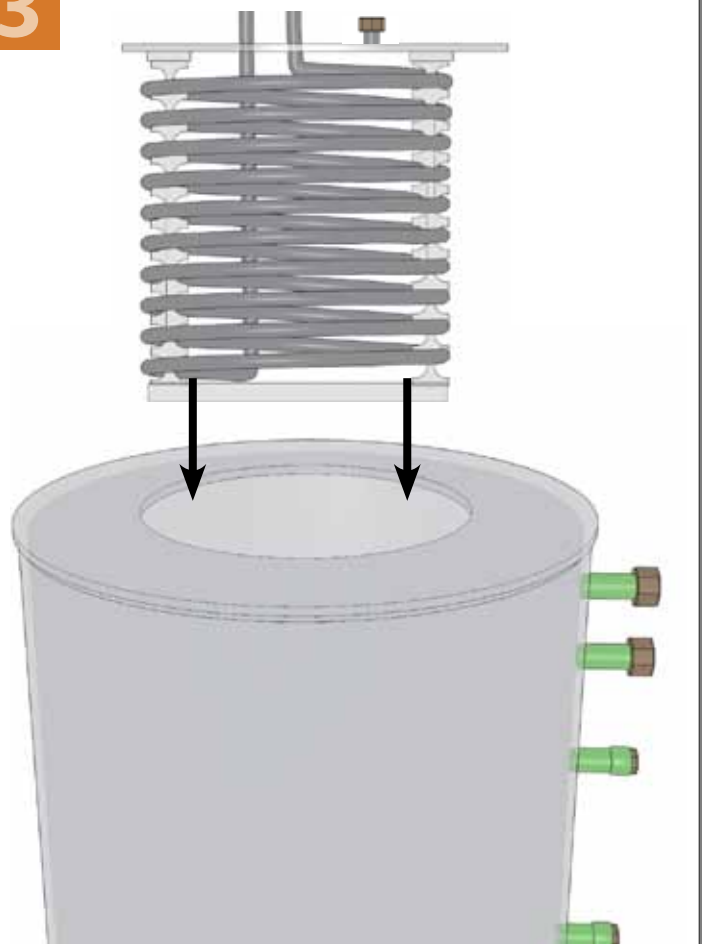
- 1 Der Deckel des DrainBack Pufferspeichers wird abgenommen. Die BASIS Profile mit einer Länge von 50 cm werden mit einem zu 90° gebogenen Winkel an der Unterseite des Deckels verschraubt (M8 Schrauben). Am unteren Ende wird das Profil ggf. verlängert. Ab einer Länge von über 1 Meter sollte zu der End-Querstrebe eine zusätzliche Querstrebe montiert werden.
- 2 Das Wellrohr wird durch die Öffnung im Deckel geführt und durch die erste Aussparung gewickelt. Die Befestigung erfolgt mit HT Kabelbindern. So wird bis zur gewünschten Anzahl der Wicklungen weiter verfahren.
- 3 Das Ende des Wellrohres wird nach oben gebogen und durch eine weitere Öffnung im Deckel geführt. Der Deckel wird mit dem Wärmetauscher in den Tank eingesetzt und mit M8 Schrauben befestigt.

! Bitte beachten Sie die Verwendung von Thermosyphons, bei allen vom Puffer abgehenden Leitungen, um den Wärmeverlust über diese zu minimieren.

2

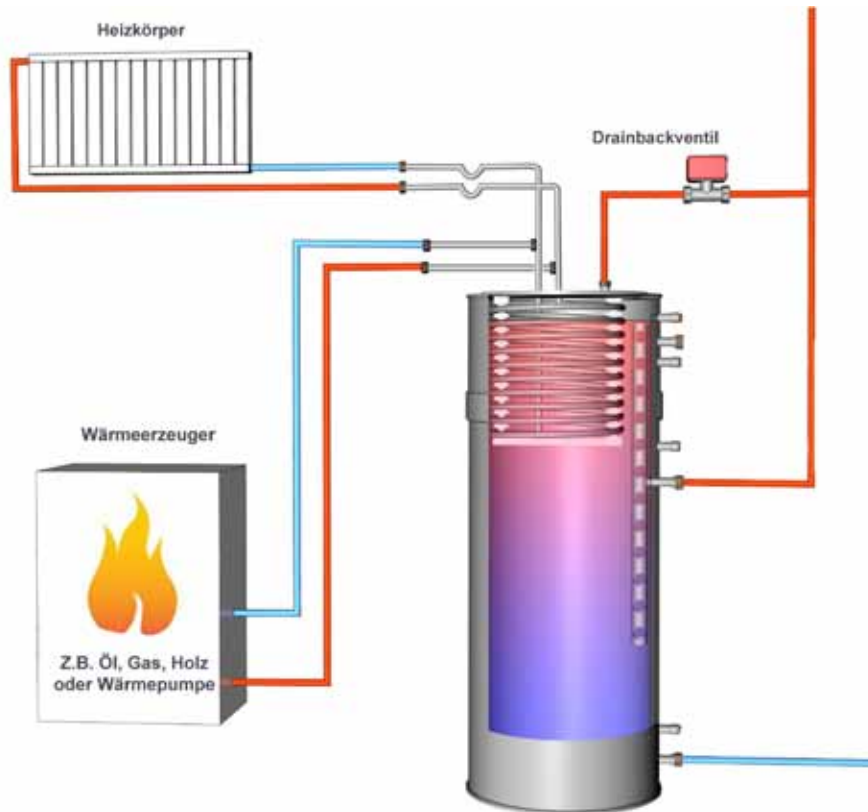


3

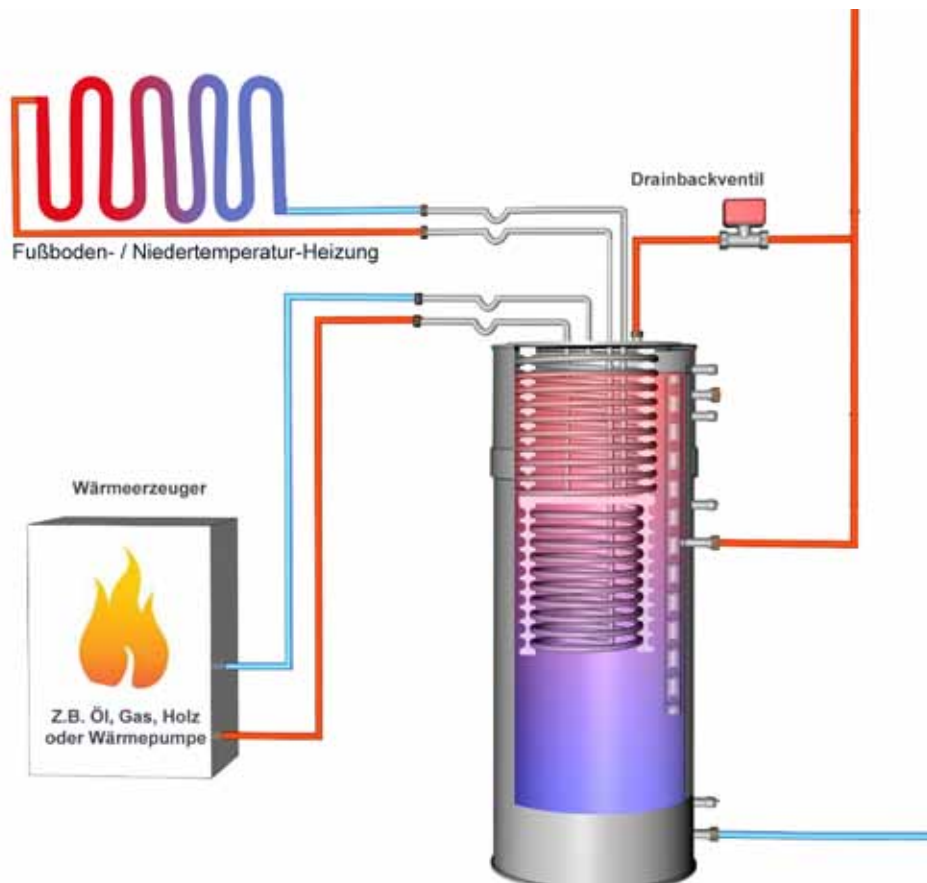


Anschlussbeispiele für Heizkörper und Wärmeerzeuger

Beispiel: Standard Heizung mit Wärmeerzeuger



Beispiel: Fußboden-/ Niedertemperatur Heizung und Wärmeerzeuger



Thermosyphon - Wärmeverlust durch abgehende Leitungen

Zur Minimierung des Wärmeverlustes über alle abgehenden Leitungen vom Pufferspeicher, empfiehlt sich der Einsatz eines sogenannten Thermosyphons.

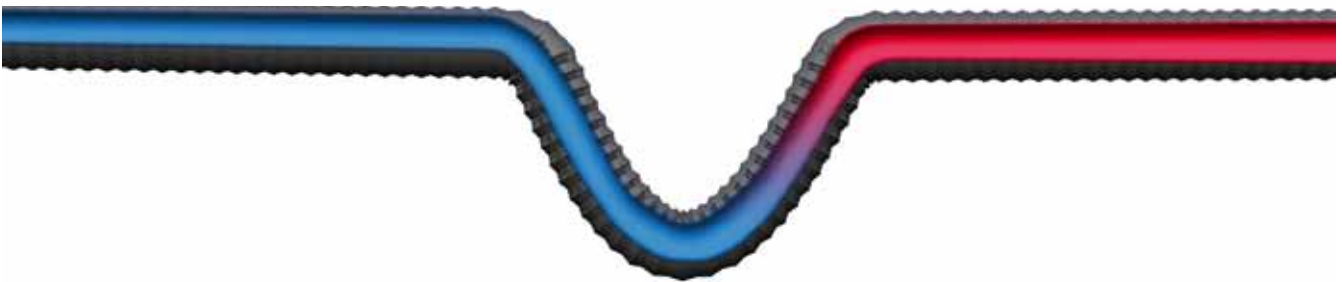
Ein Thermosyphon verhindert bei Stillstand der Leitung eine Entladung des Puffers bedingt durch Thermodynamik und Mikrozirkulation. Die warmen Wassermoleküle sind leichter und steigen nach oben.



Abgehende Leitung ohne Thermosyphon



Abgehende Leitung mit Thermosyphon



Isolierung / Dämmung des Pufferspeichers

Größte Sorgfalt muss bei der Dämmung des Puffers angewendet werden.

Wir empfehlen:

1. Bodenisolierung : Hier ist eine 50mm starke Hartschaumplatte als Dämmung ausreichend.

2. Puffer Dämmung: Hier sollte mit mindestens 200mm Steinwolle oder ähnlichem gedämmt werden. Dabei haben sich z.B. Rockwool; Alu-kaschierte Rollen aus Steinwolle im 200mm Stärke als sehr effizient und leicht zu verarbeiten erwiesen.

Wichtig: Die Stöße der Isolierung muss luftdicht mit z.B. Alu-Klebeband verklebt werden um Kamineffekte zu vermeiden!